

sehn/ doch euer Traurigkeit soll in Freude
verkehret werden.

21. Ein Weib,/ wenn sie gebiehret/ so
hat sie Traurigkeit/ denn ihre Stunde ist
kommen/ wenn sie aber das Kind geboh-
ren hat/denket sie nicht mehr an die Angst
umb der Freude willen/ daß der Mensch
zur Welt gebohren ist.

22. Und ihr habt auch nun Traurig-
keit/ aber ich wil euch wieder sehen/ und
euer Herz soll sich freuen und eure Freu-
de soll niemand von euch nehmen.

23. Und an demselbigen Tage werdet
ihr mich nichts fragen.

Epistel

Am Sonntage Cantate/

Jac. 1.

v. 17. Geben Brüder/ alle gute Gabe/
und alle vollkommene Gabe
kommt von oben herab/ von dem Vater
des Lichts/ bei welchem ist keine Verände-
rung/ noch Wechsel des Lichts und Fin-
sternis.

18. Er hat uns gezeuget nach seinem
Willen/ durch das Wort der Wahrheit/
auf daß wir wären Erstlinge seiner Cre-
aturen.

19. Darumb/ lieben Brüder/ ein jeg-
licher Mensch sey schnell zu hören/ lang-
sam